

Bestandsaufnahme Seniorenbeirat Brenken

Verfasser: Johannes Happe

Ort: Brenken

Stand: August 2016

I. Vereine, Institutionen

Beim Jahrestreffen aller Vereine (Vereinsgemeinschaft) im Oktober des laufenden Jahres stellen die Vorstände oder Abordnungen ihre Arbeit vor, geben die Termine des folgenden Jahres an, stimmen diese dann mit der Gemeinschaft von ca. 20 – 25 Vereinen ab.

Die Termine werden im Jahreskalender erfasst, der im Dezember käuflich erworben werden kann, so dass jeder Haushalt eine Übersicht erhält.

Senioren-/Altenabteilungen werden in mehreren Vereinen gepflegt mit Frühstück, Kaffeetrinken und Ausflügen.

Die Caritaskonferenz betreibt wöchentlich ein Seniorentreffen im Pfarrheim mit Gymnastik und Tanz.

II. Ärztliche Versorgung/Gesundheitswesen

Arztpraxis: Dr. med. Johannes Schreckenber, Vogelsang 1,
Arzt für Allgemeinmedizin

Der Arzt Dr. Schreckenber führt auch sehr viele Hausbesuche durch.

Physiotherapie: Studio Bewegt, Kilianstr. 55
Hausbesuche werden auch bei Bedarf durchgeführt.

Apotheken: Büren, Salzkotten, Haaren, Niederntudorf
Alle Apotheken setzen Kurierdienste ein.

Krankenhäuser: Salzkotten, Geseke, Paderborn, Brilon

III. Öffentliche Verkehrsanbindung

Es bestehen 3 Linien:

- Linie S60 (Schnellbus) jede Stunde nach Büren und Paderborn mit drei Haltestellen im Ort
- Linie 461 Stadtverkehr Büren – Wewelsburg

- Linie 494 Büren – Salzkotten und zurück in der Zeit von 06.45 h – 07.19 h und 13.00 h – 16.00 h

IV. Örtliche Service-Leistungen

- 2 Bäckereien: eine mit kleinem Sortiment Lebensmittel und die andere mit kleiner Fleisch- und Käsetheke
- 1 Metzgerei:
- 1 Getränkemarkt:
- 2 Gaststätten:
jeweils mit Übernachtungsmöglichkeiten und Kegelbahnen
- 1 Imbissbetrieb:
gut bestückt mit Sitzgelegenheiten und Toilette
- 1 Bankfiliale:
- 1 Floristkladen:
- 1 Friseurladen:
- 1 Tischlerei mit Bestattung:
- 1 Raumausstatter und Polsterer
- 1 Autowerkstatt
- 1 Taxiunternehmen
- mehrere Handwerksbetriebe

V. Besondere Gegebenheiten – Zukünftige Planungen

1. Fragen:

- Wer ist für die Pflege und Reparatur oder Erneuerung der Sitz- und Ruhebänke zuständig, der Bauhof der Stadt Büren oder die örtlichen Vereine?
- Wer ist für den Zustand der Bordsteinkanten an den Straßenmündungen verantwortlich? Übernimmt der Bauhof der Stadt Büren die durchzuführenden Arbeiten im gesamten Stadtgebiet oder soll jeder Ort die zu reparierenden Stellen melden?

2. **Anregung:** Zukünftig sollten Geh- bzw. Fußwege, auch Tweten genannt, in der gesamten Länge so ausgebaut werden, dass sich zwei Personen mit Gehhilfen oder Kinderwagen problemlos begegnen können. Zurzeit ist es vielfach so, dass diese Wege zu schmal oder an den Rändern zu stark bewachsen sind, so dass sie leider als Hundeklo und nicht als Gehweg benutzt werden.